

Jahresbericht zum 30. September 2014 **UniStrategie: Konservativ**



Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uni Strategie: Konservativ	5
Vermerk des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Erträge	17
Steuerliche Behandlung	18
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	20
Nutzen Sie die Vorteile der Wiederanlage	21
Kapitalverwaltungsgegesellschaft, Ver- wahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprü- fer	22

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 222 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbaute Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.540 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1010 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. Auch in diesem Jahr wurde Union Investment von den Experten der Zeitschrift Capital mit der Top-Bewertung von fünf Sternen ausgezeichnet – zum zwölften Mal in Folge. Zudem erzielte Union Investment bei den Euro Fund Awards 2014 der Zeitschriften Euro und Euro am Sonntag den dritten Platz in der Kategorie „Fondsgesellschaft des Jahres“. Dabei wurden elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg mit insgesamt 18 Urkunden prämiert. Ferner erhielten wir bei den Feri EuroRating Awards 2014 im November letzten Jahres die Auszeichnung als bester Multi Asset Manager.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Die internationalen Aktienmärkte erzielten in den letzten zwölf Monaten per Saldo kräftige Wertzuwächse. In der ersten Hälfte der Berichtsperiode wirkte sich die globale konjunkturelle Erholung in Kombination mit einer lockeren Geldpolitik der großen Notenbanken positiv aus. In der zweiten Hälfte tendierte die fundamentale Entwicklung in den USA und Europa jedoch auseinander. Während die US-Börsen im Sommer 2014 neue Allzeithochstände verzeichneten, litten die europäischen Aktienmärkte unter der sich erneut abschwächenden Konjunktur in der Eurozone und dem Ukraine-Konflikt. Aktien der Schwellenländer legten nach einem schwachen Jahresauftakt zu, getrieben vor allem von steigenden asiatischen Börsen. Rentenanlagen profitierten von der wachsenden geopolitischen Unsicherheit und der Geldpolitik der EZB, zum einen - wie Bundesanleihen - von ihrem Status als „sicherer Hafen“ und andererseits - wie Peripherie-, Unternehmens- und Emerging Market-Anleihen - von der Suche nach Rendite.

Rentenmärkte mit erfreulichen Zuwächsen

Europäische Staatsanleihen verzeichneten im Berichtszeitraum kräftige Zuwächse. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index ergab sich ein beeindruckendes Plus von 11,3 Prozent. Die größten Kursgewinne verbuchten Papiere aus den Peripherieländern. Dort zeigten die Einsparungen Wirkung und einige Länder ernteten die Früchte für ihre jahrelange Sparpolitik. Zunächst gelang es Irland, sich wieder am Kapitalmarkt zu refinanzieren. Als Folge dessen konnte das Land den Europäischen Rettungsschirm verlassen. Später gelang dies auch Portugal. Die Erfolge wurden auch von den Ratingagenturen honoriert und spiegeln sich vielerorts in verbesserten Bonitätsurteilen wider. Für Rückenwind sorgten niedrige Inflationsraten. Mit Teuerungsraten von zwischenzeitlich nur noch 0,3 Prozent kamen Sorgen bezüglich einer möglichen Deflation auf. Da sich in diesem Zu-

sammenhang auch die langfristigen Inflationserwartungen der Marktteilnehmer immer weiter abschwächten, sah sich die Europäische Zentralbank gleich mehrfach zum Handeln gezwungen. Im Juni und im September senkte sie den Leitzins auf zuletzt nur noch 0,05 Prozent. Darüber hinaus beschloss die EZB erneut Langfristender und Ankaufprogramme für Pfandbriefe (Covered Bonds) sowie Kreditverbriefungen (Asset Backed Securities). Vor allem ab Sommer 2014 verschlechterten sich die konjunkturellen Aussichten für den Euroraum zwar nicht rapide, aber stetig. Als problematisch werden vor allem der Reformstau in Italien und Frankreich angesehen. Der Trend zu niedrigen Renditen war dennoch intakt, da sich Marktteilnehmer nun auch ein Ankaufprogramm für Staatsanleihen von den Notenbankern erhofften. Die Renditen in den Peripherieländern erreichten Rekordtiefstände und halbierten sich vielfach innerhalb des Berichtszeitraums. Daneben waren aber auch die als sicher geltenden Bundesanleihen gefragt. Sie profitierten besonders von den immer wieder auftretenden geopolitischen Spannungen. Neben dem Konflikt zwischen Russland und der Ukraine sind auch die Auseinandersetzungen in Israel und dem Irak zu erwähnen. Ende September lag die Rendite für zehnjährige Bundesanleihen daher nur noch bei 0,9 Prozent. Kurze Restlaufzeiten wurden sogar negativ verzinst.

Die US-Rentenmärkte sahen sich zu Beginn des Berichtszeitraums zunächst Renditesteigerungen bis an die 3-Prozent-Marke gegenüber. Im Herbst 2013 eskalierte ein Haushaltsstreit zwischen den Republikanern und Demokraten, der letztlich sogar in der vorübergehenden Schließung einiger US-Behörden mündete. Anleger hatten hiermit Sorgen hinsichtlich der Bonität der USA verbunden. Ab 2014 verbuchten dann aber auch US-Schatzanweisungen Kursgewinne. Hierfür war besonders die konjunkturelle Entwicklung verantwortlich. Eine ungewöhnlich starke Kältewelle hatte die US-Wirtschaft im ersten Quartal 2014 regelrecht eingefroren und führte zu einigen Verzerrungen. Das Brutto-Inlandsprodukt ging in diesem Zeitraum um fast 3 Prozent zurück. Im Sommer folgte dann eine kräftige Gegenbewegung, die jedoch kaum zu höheren Renditen führte, da die geopolitischen Unsicherheiten die US-Papiere stützten. In Summe fielen die Kursgewinne mit 2,7 Prozent deutlich geringer aus als im Euroraum. Dies lag auch am unterschiedlichen Kurs

der Notenbanken. Während die Europäische Zentralbank weiterhin einen expansiven Kurs verfolgt, zeichnet sich in den USA eine bevorstehende Zinswende ab. Bis zum Ende des Berichtszeitraums hatte die US-Notenbank Fed ihre Anleihekäufe fast vollständig zurückgefahren. Für das kommende Jahr werden nun erste Zinserhöhungen erwartet. Aufgrund des zunehmenden Zinsunterschiedes zwischen Europa und den USA wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro zuletzt kräftig auf.

Deutlichere Zuwächse verbuchten Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften. Aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes waren sie bei Anlegern gefragt und verteuerten sich, gemessen am JPMorgan EMBI Global Diversified Index, um 9,7 Prozent. Bei Unternehmensanleihen setzte sich der freundliche Trend aus dem Vorjahr ebenfalls fort. So legte der Merrill Lynch Euro Corporates Index im Berichtszeitraum um 7,7 Prozent zu.

Aktienmärkte ebenfalls deutlich aufwärts

Der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland, die Kältewelle in weiten Teilen der USA zum Jahreswechsel und Unsicherheiten im Zusammenhang mit der konjunkturellen Verfassung Chinas haben im Berichtszeitraum immer wieder zu Belastungen an den weltweiten Aktienbörsen geführt. Demgegenüber standen aber auch positive Konjunkturdaten aus den USA und teilweise auch China, die das Marktgeschehen stützten. Eine besonders wichtige Rolle kam jedoch der anhaltend lockeren Geldpolitik der großen Notenbanken zu. Während die Europäische Zentralbank (EZB) angesichts der nach wie vor schwachen Konjunktur im Euroraum Zinssenkungen vornahm und weitere Lockerungsmaßnahmen ankündigte, zog die US-Notenbank Fed die geldpolitischen Zügel bereits langsam an. Neben der schrittweisen Rückführung ihres Anleiheankaufprogramms seit Beginn dieses Jahres stellte sie eine erste Zinserhöhung im Jahr 2015 in Aussicht. In diesem Kapitalmarktumfeld verzeichneten Aktien kräftige Zugewinne, wobei sich der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo um 13,1 Prozent verbesserte.

In den USA hatte die außergewöhnlich kalte Witterung in den ersten Monaten des Jahres 2014 zunächst klare Rückschlüsse über die Qualität der wirtschaftlichen Erholung erschwert. Mittlerweile befindet sich das Land wieder auf einem robusten Wachstumspfad. Positiv fiel die US-Berichtssaison in den ent-

sprechenden Quartalen ins Gewicht, denn zahlreiche Unternehmen konnten die Gewinn- und Umsatzprognosen der Analysten übertreffen. Zudem sorgten diverse Meldungen über große Firmenkäufe für Kursfantasie bei den Investoren. Der S&P 500 legte um 17,3 Prozent, der Dow Jones Industrial Average um 12,7 Prozent zu. Im Euroraum erzielte der EURO STOXX 50 ein Plus von 11,5 Prozent. Deutlich belastend wirkten im weiteren Jahresverlauf der Konflikt in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen gegen Russland. Dementsprechend verzeichnete die Konjunktur zuletzt ein Nullwachstum.

In Japan stieg der Nikkei Index um 11,9 Prozent. Die von Ministerpräsident Shinzo Abe vertretene Mischung aus lockerer Geldpolitik und großvolumigen Infrastrukturprogrammen gab in den ersten drei Monaten des Berichtszeitraums für viele Investoren Anlass zur Hoffnung, dass Japan den Weg aus der wirtschaftlichen Schwächeperiode finden würde. Daraufhin stieg der Nikkei Index deutlich an. Zwischen Januar und Mai wurde das Marktgeschehen dann von Sorgen über die Konjunktur beherrscht. Darüber hinaus kamen Befürchtungen auf, dass eine eventuell nachlassende wirtschaftliche Aktivität in China den exportstarken japanischen Unternehmen den Absatz erschweren könnte. Überdies verunsicherte die im April durchgeführte Mehrwertsteuererhöhung. Seitdem konnte sich die japanische Börse jedoch wieder deutlich erholen, wobei die positive Entwicklung der US-Konjunktur und die ausgeprägte Schwäche des japanischen Yen gegenüber dem US-Dollar unterstützend wirkten. Innerhalb der Schwellenländer zeigten sich die osteuropäischen Märkte aufgrund der Ukraine-Krise deutlich belastet. Der russische RTS Index musste einen Verlust von 21 Prozent hinnehmen. An den asiatischen Emerging Markets verlief es hingegen deutlich besser. Hier stimulierten vor allem das zuletzt leicht verbesserte Wachstumsmomentum in China sowie die Präsidentschaftswahlen in Indien und Indonesien.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen

veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniStrategie: Konservativ ist ein aktiv gemanagter, globaler Mischfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens 51 Prozent in Anteilen an Zielfonds investiert wird. Darüber hinaus können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Bankguthaben angelegt und Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Die Quote der aktienorientierten Zielfonds darf nicht niedriger als 10 und nicht höher als 40 Prozent liegen. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung marktgerechter Erträge sowie eines langfristigen Kapitalwachstums.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Im Berichtszeitraum steuerte das Fondsmanagement die Quote der rentenorientierten Anlagen des UniStrategie: Konservativ aktiv in einer Bandbreite zwischen 76 und 91 Prozent. Zum Geschäftsjahresende waren 83 Prozent des Fondsvermögens in rentenorientierten Anlagen und 32 Prozent in aktienorientierten Anlagen investiert (jeweils inklusive Derivate). Die liquiden Mittel beliefen sich auf 13 Prozent des Fondsvermögens. Im Verlauf der Rechenschaftsperiode wurde die Aktienquote per saldo um 4 Prozentpunkte zurückgeführt, während die Rentenquote um 1 Prozentpunkt stieg.

Im Aktienteil lag der regionale Schwerpunkt unverändert auf Europa (zuletzt 48 Prozent der Aktienanlagen), gefolgt von Nordamerika (25 Prozent) und den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) mit 12 Prozent. Das Engagement in Japan summierte sich auf 9 Prozent. Im Verlauf des Berichtszeitraums führte das Portfoliomanagement die Gewichtung europäischer Aktien um 18 Prozentpunkte zurück, während die Bestände in Nordamerika und Japan jeweils um 5 Prozentpunkte aufgestockt wurden.

Auf der Rentenseite lag der Anlageschwerpunkt unverändert auf Unternehmensanleihen (zuletzt 56 Prozent der Rentenanlagen) und Staats- und staatsnahen Anleihen (29 Prozent). Ferner bestanden Positionen in gedeckten Anleihen (Covered Bonds, 13 Prozent) und in strukturierten Wertpapieren (2 Prozent). In der Berichtsperiode wurden die Bestände in Unternehmensanleihen deutlich um 14 Prozentpunkte aufgestockt, während die Gewichtung von Staatspapieren um 12 Prozentpunkte zurückging.

11 Prozent der Fondsanlagen waren per 30. September 2014 in Fremdwährungen investiert, 3 Prozentpunkte weniger als vor einem Jahr. Der Schwerpunkt lag auf Anlagen im US-Dollar (5 Prozent), gefolgt vom Britischen Pfund und dem Japanischen Yen (jeweils 2 Prozent).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniStrategie: Konservativ bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen sowohl in Aktien- als auch in Rentenanlagen. Die Bestände in Rententiteln bargen darüber hinaus Zinsänderungsrisiken. Zusätzlich bestanden aus den Anlagen in Unternehmensanleihen Adressausfallrisiken. Das Sondervermögen umfasste zudem Fremdwährungsrisiken.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Veräußerung von europäischen Aktienfonds sowie aus Geschäften in italienischen Renten- und US-Aktienindexfutures. Die größten Verluste resultierten aus Verkäufen osteuropäischer und asiatischer Aktienfonds und einem Geldmarktfonds sowie aus Geschäften in Yen-Währungsfutures, japanischen Rentenfutures und EURO STOXX 50-Futures. Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

In den vergangenen zwölf Monaten erzielte der UniStrategie: Konservativ einen Wertzuwachs in Höhe von 9,9 Prozent (nach BVI-Methode).

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

Vermögensübersicht

	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS ¹⁾
I. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. INVESTMENTANTEILE - GLIEDERUNG NACH LAND/REGION		
LUXEMBURG	410.228.420,24	45,10
DEUTSCHLAND	166.811.475,15	18,34
IRLAND	116.492.012,95	12,81
GROßBRITANNIEN	61.281.168,83	6,74
FRANKREICH	24.409.344,09	2,68
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA	12.017.703,06	1,32
SUMME	791.240.124,32	86,99
2. DERIVATE	3.326.711,60	0,37
3. KURZFRISTIG LIQUIDIERBARE ANLAGEN	61.950.224,72	6,81
4. BANKGUTHABEN	50.570.814,67	5,56
5. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	3.483.500,58	0,39
SUMME	910.571.375,89	100,11
II. VERBINDLICHKEITEN	-988.572,24	-0,11
III. FONDSVERMÖGEN	909.582.803,65	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

Entwicklung des Sondervermögens

	EURO	EURO
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		708.918.058,35
1. Steuerabschlag Vorjahr		-3.169.717,72
2. Mittelzufluss (netto)		129.459.367,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	145.589.906,97	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-16.130.539,97	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.259.710,69
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		80.634.806,71
Davon nicht realisierte Gewinne	18.599.510,93	
Davon nicht realisierte Verluste	1.218.365,66	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		909.582.803,65

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2013 bis 30. September 2014

	EURO	EURO
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		43,73
2. Erträge aus Investmentanteilen		13.803.624,23
3. Sonstige Erträge		698.681,36
Summe der Erträge		14.502.349,32
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		15.975,88
2. Verwaltungsvergütung		8.948.101,49
3. Sonstige Aufwendungen		1.777.316,35
Summe der Aufwendungen		10.741.393,72
III. Ordentlicher Nettoertrag		3.760.955,60
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		74.817.748,79
2. Realisierte Verluste		-17.761.774,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		57.055.974,52
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		60.816.930,12
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		18.599.510,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.218.365,66
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		19.817.876,59
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		80.634.806,71

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EURO insgesamt	EURO je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	60.816.930,12	4,26
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-1.143.259,68	-0,08
II. Wiederanlage	59.673.670,44	4,18

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EURO	Anteilwert EURO
30.09.2011	651.132.210,79	50,29
30.09.2012	669.043.166,14	54,49
30.09.2013	708.918.058,35	58,15
30.09.2014	909.582.803,65	63,65

Steuerliche Behandlung der Erträge siehe Seite 'Investment und Steuern'.

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis (EUR)	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
63,65		4,32	9,94	28,05	52,62

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

Stammdaten des Fonds

UniStrategie: Konservativ	
Auflegungsdatum	01.03.2000
Erstrücknahmepreis (in Euro)	43,69
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	14.290.746
Anteilwert (in Euro)	63,65
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00
Rücknahmegebühr	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagesumme (in Euro)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2014	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
------	---------------------	-----------------------------	--------------------	-----------------------------------	------------------	------	-----------------	----------------------------

INVESTMENTANTEILE

KVG-EIGENE INVESTMENTANTEILE

DE0008491069	UNIEUORENTA	ANT	1.096.973,00	0,00	921.771,00	EUR	68,21	74.824.528,33	8,23
DE0009757955	UNIINSTITUTIONAL EM BONDS	ANT	161.881,00	161.881,00	0,00	EUR	59,78	9.677.246,18	1,06
DE0009757633	UNIINSTITUTIONAL EURO COVERED BONDS 4-6 YEARS SUSTAINABLE	ANT	148.490,00	0,00	95.841,00	EUR	120,38	17.875.226,20	1,97
DE0008477050	UNIINSTITUTIONAL EUROPEAN GOVERNMENT BONDS PERIPHERIE	ANT	329.312,00	173.615,00	0,00	EUR	54,18	17.842.124,16	1,96
SUMME DER KVG-EIGENEN INVESTMENTANTEILE								120.219.124,87	13,22

GRUPPENEIGENE INVESTMENTANTEILE

LU0115904467	UNIEM GLOBAL -A-	ANT	51.808,00	0,00	0,00	EUR	74,83	3.876.792,64	0,43
LU0054734388	UNIEM OSTEUROPA -A-	ANT	1.134,00	0,00	1.147,00	EUR	2.039,59	2.312.895,06	0,25
LU0966118209	UNIEUROANLEIHEN	ANT	885.386,00	885.386,00	0,00	EUR	52,98	46.907.750,28	5,16
LU0168092178	UNIEUROKAPITAL CORPORATES -A-	ANT	905.896,00	0,00	0,00	EUR	38,42	34.804.524,32	3,83
LU0117073196	UNIEUORENTA CORPORATES -M-	ANT	1.427,00	0,00	0,00	EUR	11.612,70	16.571.322,90	1,82
LU0220302995	UNIINSTITUTIONAL GLOBAL HIGH YIELD BONDS	ANT	187.655,00	218.647,00	191.629,00	EUR	46,32	8.692.179,60	0,96
LU0201780276	UNIRESERVE: EURO -M-	ANT	3.171,00	1.836,00	0,00	EUR	10.013,28	31.752.110,88	3,49
LU0247467987	UNIRESERVE: EURO-CORPORATES	ANT	424.595,00	424.595,00	0,00	EUR	42,41	18.007.073,95	1,98
SUMME DER GRUPPENEIGENEN INVESTMENTANTEILE								162.924.649,63	17,91

GRUPPENFREMDE INVESTMENTANTEILE

LU0231459107	ABERDEEN GLOBAL - ASIAN SMALLER COMPANIES FUND	ANT	72.418,00	72.418,00	168.244,00	USD	48,02	2.753.191,20	0,30
LU0132412106	ABERDEEN GLOBAL - EMERGING MARKETS EQUITY FUND	ANT	73.362,00	0,00	21.845,00	USD	65,68	3.814.760,11	0,42
LU0976572031	ALLIANZ GLOBAL INVESTORS FUND - ALLIANZ EURO HIGH YIELD BOND	ANT	11.978,00	24.897,00	12.919,00	EUR	1.042,53	12.487.424,34	1,37
LU1068829677	ALLIANZ PFANDBRIEFONDS	ANT	5.543,00	5.543,00	0,00	EUR	1.030,80	5.713.724,40	0,63
FR0010655738	AMUNDI ETF MSCI NORDIC UCITS ETF	ANT	31.487,00	0,00	0,00	EUR	297,93	9.380.921,91	1,03
DE000AONEKQ8	ARAMEA RENDITE PLUS	ANT	86.831,00	86.831,00	0,00	EUR	178,38	15.488.913,78	1,70
LU0890803710	ASSENAGON CREDIT SELECTION	ANT	27.093,00	20.126,00	0,00	EUR	1.019,12	27.611.018,16	3,04
LU0072462186	BLACKROCK GLOBAL FUNDS - EUROPEAN VALUE FUND	ANT	203.837,00	0,00	91.813,00	EUR	57,07	11.632.977,59	1,28
LU0225307478	BLUEBAY EMERGING MARKET BOND FUND	ANT	154.229,00	188.042,00	33.813,00	USD	148,78	18.166.566,88	2,00
LU0145654009	DEUTSCHE INVEST I - EURO-GOV BONDS	ANT	174.504,00	174.504,00	0,00	EUR	183,16	31.962.152,64	3,51
DE000DWSUP1	DWS COVERED BOND FUND	ANT	551.675,00	0,00	0,00	EUR	56,38	31.103.436,50	3,42
GB0033874768	FIRST STATE INVESTMENTS ICVC - ASIA PACIFIC LEADERS FUND	ANT	1.525.359,00	1.525.359,00	0,00	GBP	4,85	9.489.142,81	1,04
LU0195949473	FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - FRANKLIN EUROPEAN SMALL-MID CAP ANT GROWTH FUND	ANT	49.948,00	0,00	204.635,00	EUR	35,88	1.792.134,24	0,20
LU0316492775	FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - TEMPLETON GLOBAL BOND FUND	ANT	914.880,00	914.880,00	0,00	EUR	17,86	16.339.756,80	1,80
IE00B6TLWG59	GAM STAR FUND PLC. - CAT BOND FUND	ANT	1.031.804,00	1.031.804,00	0,00	EUR	12,32	12.712.547,54	1,40
IE00B5649G90	GLG JAPAN COREALPHA EQUITY FUND AAX - JPY	ANT	144.044,00	215.294,00	139.993,00	JPY	15.880,00	16.511.271,52	1,82
IE00B83XD802	HERMES ASIA EX-JAPAN EQUITY FUND	ANT	2.539.486,00	2.539.486,00	0,00	EUR	2,68	6.813.948,84	0,75
GB00B03KP231	J O HAMBRO CAPITAL MANAGEMENT UK UMBRELLA FUND - UK EQUITY INCOME FUND	ANT	5.105.212,00	1.664.759,00	853.774,00	GBP	1,80	11.783.274,94	1,30
IE0032904330	J O HAMBRO CAPITAL MANAGEMENT UMBRELLA FUND PLC. - EURO A SHS FUND	ANT	6.205.396,00	1.310.784,00	0,00	EUR	2,86	17.759.843,35	1,95
IE00B241FC99	LEGG MASON GLOBAL FUNDS PLC. - CLEARBRIDGE U.S. AGGRESSIVE GROWTH FUND	ANT	28.960,00	42.992,00	14.032,00	USD	211,73	4.854.485,63	0,53
LU0489687599	MANDARINE FUNDS - MANDARINE UNIQUE SMALL & MID CAPS EUROPE	ANT	1.354,00	259,00	0,00	EUR	9.467,01	12.818.331,54	1,41
LU0994402526	MERRILL LYNCH INVESTMENT SOLUTIONS - ENHANCED VOLATILITY PREMIUM FUNDANT	ANT	55.000,00	55.000,00	0,00	EUR	105,31	5.792.050,00	0,64
LU0333226826	MERRILL LYNCH INVESTMENT SOLUTIONS - MARSHALL WACE TOPS UCITS FUND	ANT	93.393,00	93.393,00	0,00	EUR	121,05	11.305.222,65	1,24
FR0007078811	METROPOLE GESTION METROPOLE SELECTION	ANT	4.236,00	2.545,00	15.025,00	EUR	521,74	2.210.090,64	0,24
LU0406715366	MFS MERIDIAN FUNDS - LATIN AMERICAN EQUITY FUND	ANT	13.294,00	0,00	4.916,00	USD	202,11	2.127.187,35	0,23
IE0033758917	MUZINICH FUNDS - ENHANCED YIELD SHORT-TERM FUND	ANT	95.523,00	0,00	0,00	EUR	152,51	14.568.212,73	1,60
IE00B12VW904	NEUBERGER BERMAN HIGH YIELD BOND FUND/IRELAND	ANT	739.891,00	1.248.408,00	508.517,00	EUR	15,60	11.542.299,60	1,27
IE00B7FN4F54	NEUBERGER BERMAN SHORT DURATION HIGH YIELD BOND FUND	ANT	373.138,00	1.370.546,00	997.408,00	EUR	11,52	4.298.549,76	0,47
IE00BF8HV17	PFIS ETF-P.COVB.D.SOURCE U.ETF	ANT	54.949,00	54.949,00	0,00	EUR	107,36	5.899.324,64	0,65
LU0635020901	PICTET TOTAL RETURN - KOSMOS	ANT	161.927,00	0,00	0,00	EUR	109,71	17.765.011,17	1,95
IE00B6VHBN16	PIMCO FUNDS GLOBAL INVESTORS SERIES PLC. - CAPITAL SECURITIES FUND	ANT	1.355.392,00	2.043.062,00	687.670,00	EUR	11,46	15.532.792,32	1,71
IE00B80G9288	PIMCO FUNDS GLOBAL INVESTORS SERIES PLC. - INCOME FUND	PIMCO	2.400.425,00	2.400.425,00	0,00	EUR	11,92	28.613.066,00	3,15
LU0765417018	SKY HARBOR GLOBAL FUNDS - US SHORT DURATION HIGH YIELD FUND	ANT	166.498,00	98.675,00	71.070,00	EUR	111,46	18.557.867,08	2,04

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2014	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
IE00B1RMY777	WAVERTON INVESTMENT FUNDS PLC. - WAVERTON EUROPEAN FUND	ANT	1.077.054,00	1.077.054,00	0,00	EUR 16,15	17.394.422,10	1,91
IE00B6TYHG95	WELLINGTON MANAGEMENT PORTFOLIOS DUBLIN PLC. - STRATEGIC EUROPEAN EQUITY PORT	ANT	720.918,00	206.034,00	107.960,00	EUR 16,67	12.017.703,06	1,32
LU0946790796	XAIA CREDIT BASIS II (IT)	ANT	43.525,00	43.525,00	0,00	EUR 1.037,36	45.151.094,00	4,96
LU0946790952	XAIA CREDIT DEBT CAPITAL (IT)	ANT	14.350,00	14.350,00	0,00	EUR 998,72	14.331.632,00	1,58
SUMME DER GRUPPENFREMDEN INVESTMENTANTEILE							508.096.349,82	55,86
SUMME DER ANTEILE AN INVESTMENTANTEILEN							791.240.124,32	86,99
SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN							791.240.124,32	86,99

DERIVATE
(BEI DEN MIT MINUS GEKENNZEICHNETEN BESTÄNDEN HANDELT ES SICH UM VERKAUFTE POSITIONEN)

DEISEN-DEIVATE

FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN

TERMINKONTRAKTE AUF WÄHRUNG								
EURO CURRENCY FUTURE DEZEMBER 2014	CME	USD	ANZAHL -462				992.023,59	0,11
EURO CURRENCY FUTURE DEZEMBER 2014	CME	GBP	ANZAHL 19				-66.920,73	-0,01
JAPANESE YEN CURRENCY FUTURE DEZEMBER 2014	CME	JPY	ANZAHL 158				96.887,61	0,01
SUMME DER DEISEN-DEIVATE							1.021.990,47	0,11

AKTIENINDEX-DEIVATE

FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN

AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE								
CME E-MINI S&P 500 INDEX FUTURE DEZEMBER 2014	CME	USD	ANZAHL 598				-266.309,08	-0,03
CME NASDAQ 100 E-MINI INDEX FUTURE DEZEMBER 2014	CME	USD	ANZAHL 143				-39.285,09	0,00
DAX PERFORMANCE-INDEX FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	ANZAHL 14				-63.875,00	-0,01
EUREX DOW JONES STOXX 600 PRICE INDEX FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	ANZAHL 321				-11.235,00	0,00
MINI MSCI EM (NYSE) INDEX FUTURE (NYSE) DEZEMBER 2014	CME	USD	ANZAHL 114				-243.686,17	-0,03
NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX FUTURE DEZEMBER 2014	CME	USD	ANZAHL 147				228.149,00	0,03

OPTIONSRECHTE								
OPTIONSRECHTE AUF AKTIENINDICES								
CALL ON DOW JONES EURO STOXX 50 INDEX DEZEMBER 2014/3.350,00	EUX		ANZAHL 900		EUR	38,80	349.200,00	0,04
CALL ON EURO STOXX 50 INDEX DEZEMBER 2014/3.200,00	EUX		ANZAHL 1.300		EUR	110,90	1.441.700,00	0,16
CALL ON EURO STOXX 50 INDEX DEZEMBER 2014/3.500,00	EUX		ANZAHL -1.300		EUR	8,00	-104.000,00	-0,01
CALL ON EURO STOXX 50 INDEX DEZEMBER 2014/3.600,00	EUX		ANZAHL -600		EUR	2,20	-13.200,00	0,00
CALL ON S&P 500 INDEX DEZEMBER 2014/1.975,00	CBO		ANZAHL 120		USD	48,00	456.020,90	0,05
CALL ON S&P 500 INDEX DEZEMBER 2014/2.125,00	CBO		ANZAHL -120		USD	1,70	-16.150,74	0,00
PUT ON EURO STOXX 50 INDEX DEZEMBER 2014/2.950,00	EUX		ANZAHL -1.300		EUR	29,00	-377.000,00	-0,04
PUT ON S&P 500 INDEX DEZEMBER 2014/1.725,00	CBO		ANZAHL -110		USD	9,95	-86.651,89	-0,01
SUMME DER AKTIENINDEX-DEIVATE							1.253.676,93	0,14

ZINS-DEIVATE

FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN

TERMINKONTRAKTE								
10YR EURO-BTP 6% FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	73.200.000				868.576,56	0,10
10YR JAPAN 6% FUTURE DEZEMBER 2014	TIF	JPY	-2.200.000.000				-22.232,36	0,00
30YR BUNDESANLEIHE 4% FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	10.900.000				-32.700,00	0,00
EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	2.900.000				15.080,00	0,00
EUREX 10 YR EURO-OAT FUTURE DEZEMBER 2014	EUX	EUR	39.700.000				222.320,00	0,02
SUMME DER ZINS-DEIVATE							1.051.044,20	0,12

BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS

BANKGUTHABEN

EUR-BANKGUTHABEN BEI:								
WGZ-BANK AG WESTDEUTSCHE GENOSSENSCHAFTS-ZENTRALBANK	EUR		25.383.803,02				25.383.803,02	2,79
BANKGUTHABEN IN SONSTIGEN EU/EWR-WÄHRUNGEN	EUR		2.281.856,76				2.281.856,76	0,25
BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	CAD		518.000,00				367.011,48	0,04
BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	CHF		15.598.697,42				12.924.598,08	1,42
BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	JPY		1.066.977,26				7.701,76	0,00
BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	USD		12.133.141,01				9.605.843,57	1,06
SUMME DER BANKGUTHABEN							50.570.814,67	5,56

GELDMARKTFONDS

GRUPPENFREME GELDMARKTFONDS								
FR0010186726	NATIXIS PERSPECTIVE 12 MOIS	ANT	88,00	41,00	0,00	EUR 122.449,04	10.775.515,52	1,18

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2014	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
LU0293295324	ALLIANZ ENHANCED SHORT TERM EURO	ANT	50.130,00	50.130,00	0,00	EUR 1.020,84	51.174.709,20	5,63
SUMME GRUPPENFREMDE GELDMARKTFONDS							61.950.224,72	6,81
SUMME DER GELDMARKTFONDS							61.950.224,72	6,81
SUMME DER BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS							112.521.039,39	12,37
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE								
	FORDERUNGEN WP-GESCHÄFTE	EUR	1.794.408,30				1.794.408,30	0,20
	FORDERUNGEN AUS ANTEILUMSATZ	EUR	1.689.092,28				1.689.092,28	0,19
SUMME SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE							3.483.500,58	0,39
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN								
	VERBINDLICHKEITEN AUS ANTEILUMSATZ	EUR	-4.260,24				-4.260,24	0,00
	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	EUR	-984.312,00				-984.312,00	-0,11
SUMME SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN							-988.572,24	-0,11
FONDSVERMÖGEN						EUR	909.582.803,65	100,00
DURCH RUNDUNG DER PROZENT-ANTEILE BEI DER BERECHNUNG KÖNNEN GERINGE DIFFERENZEN ENTSTANDEN SEIN.								
ANTEILWERT							EUR	63,65
UMLAUFEINDE ANTEILE						STK	14.290.746,00	
BESTAND DER WERTPAPIERE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)								86,99
BESTAND DER DERIVATE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)								0,37

WERTPAPIER-, DEISENKURSE, MARKTSÄTZE

DIE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DES SONDERVERMÖGENS SIND AUF GRUNDLAGE DER NACHSTEHENDEN KURSE/MARKTSÄTZE BEWERTET:

WERTPAPIERKURSE	KURSE PER 30.09.2014 ODER LETZTBESKANNTE
ALLE ANDEREN VERMÖGENSWERTE	KURSE PER 30.09.2014
DEISENKURSE	KURSE PER 30.09.2014

DEISENKURSE (IN MENGENNOTIZ)

ENGLISCHES PFUND	GBP	0,779000= 1 EURO (EUR)
JAPANISCHER YEN	JPY	138,536800= 1 EURO (EUR)
KANADISCHER DOLLAR	CAD	1,411400= 1 EURO (EUR)
SCHWEDISCHE KRONE	SEK	9,104500= 1 EURO (EUR)
SCHWEIZER FRANKEN	CHF	1,206900= 1 EURO (EUR)
US AMERIKANISCHER DOLLAR	USD	1,263100= 1 EURO (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

A) WERTPAPIERHANDEL	
A	AMTLICHER BÖRSENHANDEL
N	NEUEMISSIONEN, DIE ZUM BÖRSENHANDEL VORGESEHEN SIND
NO	NEUEMISSIONEN, DIE ZUM HANDEL AN EINEM ORGANISIERTEN MARKT VORGESEHEN SIND
O	ORGANISIERTER MARKT
X	NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE
B) TERMINBÖRSE	
CBO	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
CME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE
EUX	EUREX, FRANKFURT
TIF	TOKYO INT. FINANCIAL FUTURES EXCHANGE
C) OTC	OVER THE COUNTER

**WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHIEDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
DE0009797308	ALLIANZ GELDMARKTFONDS SPEZIAL	ANT		0,00	11.122,00
LU0099730524	DWS INSTITUTIONAL - MONEY PLUS	ANT		0,00	2.097,00

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

INVESTMENTANTEILE

KVG-EIGENE INVESTMENTANTEILE

DE000A0Q2HT7	UNIINSTITUTIONAL EURO CORPORATE BONDS 2021	ANT		0,00	18.000,00
--------------	--	-----	--	------	-----------

GRUPPENEIGENE INVESTMENTANTEILE

LU0046307343	UNIEUROKAPITAL	ANT		0,00	218.982,00
--------------	----------------	-----	--	------	------------

GRUPPENFREME INVESTMENTANTEILE

LU0482910402	ALLIANZ GLOBAL INVESTORS FUND - ALLIANZ EURO HIGH YIELD BOND	ANT		4.408,00	13.624,00
LU0039499404	ALLIANZ PFANDBRIEFFONDS	ANT		0,00	81.297,00
LU0194345913	AXA IM FIXED INCOME INVESTMENT STRATEGIES - US SHORT DURATION HIGH YIELD	ANT		0,00	50.412,00
LU0225307809	BLUEBAY FDS-EMERG.MARKET BD FD	ANT		119.808,00	119.808,00
LU0628638388	BNY MELLON COMPASS FUND - EURO CREDIT SHORT DURATION FUND	ANT		0,00	343.579,00
IE0032377081	CAZENOVE INTERNATIONAL FUND PLC. - UK EQUITY FUND	ANT		0,00	918.702,00
IE00B0XJXQ01	COMGEST GROWTH PLC. - EUROPE	ANT		0,00	220.165,00
LU0052750758	FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - TEMPLETON CHINA FUN SICAV	ANT		210.684,00	210.684,00
IE00B3VHWQ03	GLG INVESTMENTS VI PLC. - EUROPEAN ALPHA ALTERNATIVE UCITS	ANT		0,00	53.248,00
IE00B5429P46	GLG INVESTMENTS VI PLC. - EUROPEAN EQUITY ALTERNATIVE	ANT		0,00	54.650,00
FR0010326140	LYXOR ETF RUSSIA (DJ RUSINDEX TITANS 10) (EUR)	ANT		0,00	124.004,00
LU0308864965	MAINFIRST - TOP EUROPEAN IDEAS FUND	ANT		0,00	163.597,00
LU0688633170	OYSTER FUNDS - EUROPEAN SELECTION	ANT		4.787,00	4.787,00
LU1045038707	OYSTER FUNDS - EUROPEAN SELECTION	ANT		6.355,00	6.355,00
LU0995123345	SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - UK OPPORTUNITIES	ANT		37.189,98	37.189,98
LU0462885301	XAIA CREDIT BASIS II (I)	ANT		0,00	49.493,00
LU0644384843	XAIA CREDIT DEBT CAPITAL	ANT		0,00	13.696,00

DERIVATE

(IN OPENING-TRANSAKTIONEN UMGESETZTE OPTIONSPRÄMIEN BZW. VOLUMEN DER OPTIONSGESCHÄFTE, BEI OPTIONSSCHEINEN ANGABE DER KÄUFE UND VERKÄUFE)

TERMINKONTRAKTE

TERMINKONTRAKTE AUF WÄHRUNG

GEKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) GBP/EUR DEVISENKURS	GBP	3.888
----------------------------------	-----	-------

BASISWERT(E) JPY/EUR DEVISENKURS	JPY	5.291.188
----------------------------------	-----	-----------

VERKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) GBP/EUR DEVISENKURS	GBP	2.309
----------------------------------	-----	-------

BASISWERT(E) USD/EUR DEVISENKURS	USD	173.659
----------------------------------	-----	---------

AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE

GEKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) DAX PERFORMANCE-INDEX	EUR	136.368
------------------------------------	-----	---------

BASISWERT(E) EURO STOXX 50	EUR	143.560
----------------------------	-----	---------

BASISWERT(E) FTSE MIB INDEX	EUR	15.822
-----------------------------	-----	--------

BASISWERT(E) IBEX 35 INDEX	EUR	16.797
----------------------------	-----	--------

BASISWERT(E) IXX - ENERGY SELECT SECTOR INDEX	USD	6.221
---	-----	-------

BASISWERT(E) KOREA COMPOSITE STOCK 200 PR. INDEX (KOSPI 200)	KRW	5.944.513
--	-----	-----------

BASISWERT(E) MSCI EM INDEX FUTURE (NYSE)	USD	50.969
--	-----	--------

BASISWERT(E) NASDAQ 100 INDEX (NDX)	USD	82.014
-------------------------------------	-----	--------

BASISWERT(E) NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX (JPY)	JPY	753.996
---	-----	---------

BASISWERT(E) RUSSELL 2000 INDEX	USD	29.516
---------------------------------	-----	--------

BASISWERT(E) S&P 500 INDEX	USD	338.081
----------------------------	-----	---------

BASISWERT(E) STOXX EUROPE 600 PRICE INDEX (EUR)	EUR	15.140
---	-----	--------

VERKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) DAX PERFORMANCE-INDEX	EUR	4.986
------------------------------------	-----	-------

BASISWERT(E) EURO STOXX 50	EUR	47.807
----------------------------	-----	--------

ZINSTERMINKONTRAKTE

GEKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) 30YR BUNDESANLEIHE 4%	EUR	35.091
------------------------------------	-----	--------

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE 10YR BUNDESANLEIHE 6% PERP. 10YR SYNTH. ANLEIHE	EUR	104.163
---	-----	---------

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE 10YR FRANZÖSISCHE BUNDESANLEIHE 6% PERP.	EUR	117.752
--	-----	---------

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE 10YR US T-BOND NOTE	USD	30.310
---	-----	--------

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE 5YR BUNDESANLEIHE 6% SYNTH. ANLEIHE	EUR	50.477
---	-----	--------

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE ITALIEN, REPUBLIK V.09(2019)	EUR	261.754
--	-----	---------

VERKAUFTE KONTRAKTE

BASISWERT(E) SYNTH. ANLEIHE 10YR JAPAN 6%	JPY	6.663.560
---	-----	-----------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
OPTIONSRECHTE					
OPTIONSRECHTE AUF AKTIENINDEX-DERIVATE					
OPTIONSRECHTE AUF AKTIENINDICES					
GEKAUFTE KAUFPTIONEN (CALL)					
	BASISWERT(E) DAX PERFORMANCE-INDEX, EURO STOXX 50, S&P 500 INDEX, SWISS MARKET INDEX	EUR	11.600		
VERKAUFTE KAUFPTIONEN (CALL)					
	BASISWERT(E) DAX PERFORMANCE-INDEX, EURO STOXX 50, S&P 500 INDEX, SWISS MARKET INDEX	EUR	1.404		
VERKAUFTE VERKAUFPTIONEN (PUT)					
	BASISWERT(E) DAX PERFORMANCE-INDEX, EURO STOXX 50, S&P 500 INDEX, SWISS MARKET INDEX	EUR	2.071		

SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN

INFORMATIONEN ÜBER TRANSAKTIONEN IM KONZERNVERBUND

WERTPAPIERGESCHÄFTE WERDEN GRUNDSÄTZLICH NUR MIT KONTRAHENTEN GETÄTIGT, DIE DURCH DAS FONDSMANAGEMENT IN EINE LISTE GENEHMIGTER PARTEIEN AUFGENOMMEN WURDEN, DEREN ZUSAMMENSETZUNG FORTLAUFEND ÜBERPRÜFT WIRD. DABEI STEHEN KRITERIEN WIE DIE AUSFÜHRUNGSQUALITÄT, DIE HÖHE DER TRANSAKTIONSKOSTEN, DIE RESEARCHQUALITÄT UND DIE ZUVERLÄSSIGKEIT BEI DER ABWICKLUNG VON WERTPAPIERHANDELSGESCHÄFTEN IM VORDERGRUND. DARÜBER HINAUS WERDEN DIE JÄHRLICHEN GESCHÄFTSBERICHTE DER KONTRAHENTEN EINGESEHEN.

DER ANTEIL DER WERTPAPIERTRANSAKTIONEN, DIE IM BERICHTSZEITRAUM VOM 1. OKTOBER 2013 BIS 30. SEPTEMBER 2014 FÜR RECHNUNG DER VON DER UNION INVESTMENT PRIVATFONDS GMBH VERWALTETEN PUBLIKUMSFONDS MIT IM KONZERNVERBUND STEHENDEN ODER ÜBER WESENTLICHE BETEILIGUNGEN VERBUNDENE UNTERNEHMEN AUSGEFÜHRT WURDEN, BETRUG 6,61 PROZENT. IHR UMFANG BELIEF SICH HIERBEI AUF INSGESAMT 2.866.341.760,02 EURO.

ANHANG GEM. § 7 Nr. 9 KARBV ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

DAS DURCH DERIVATE ERZIELTE ZUGRUNDELIEGENDE EXPOSURE	EUR	408.077.495,98
DIE VERTRAGSPARTNER DER DERIVATE-GESCHÄFTE		
WGZ BANK AG, DÜSSELDORF		

VORSTEHENDE POSITIONEN KÖNNEN AUCH REINE FINANZKOMMISSIONSGESCHÄFTE ÜBER BÖRSLICHE DERIVATE BETREFFEN, DIE ZUMINDEST AUS SICHT DER BUNDESANSTALT BEI DER WAHRNEHMUNG VON MELDEPFLICHTEN SO BERÜCKSICHTIGT WERDEN SOLLTEN, ALS SEIEN SIE DERIVATE.

		Kurswert
GESAMTBETRAG DER I.Z.M. DERIVATEN VON DRITTEN GEWÄHRTE SICHERHEITEN:	EUR	982.440,77
DAVON:		
BANKGUTHABEN	EUR	982.440,77
SCHULDVERSCHREIBUNGEN	EUR	0,00
AKTIEN	EUR	0,00

BESTAND DER WERTPAPIERE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)	86,99
BESTAND DER DERIVATE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)	0,37

DIE AUSLASTUNG DER OBERGRENZE FÜR DAS MARKTRISIKOPOTENTIAL WURDE FÜR DIESES INVESTMENTVERMÖGEN GEMÄß DER DERIVATEVERORDNUNG NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ ANHAND EINES VERGLEICHVERMÖGENS ERMITTELT.

ANGABEN NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ:

POTENZIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO

GEMÄß § 10 DERIVATEVERORDNUNG WURDEN FÜR DAS INVESTMENTVERMÖGEN NACHSTEHENDE POTENZIELLE RISIKOBETRÄGE FÜR DAS MARKTRISIKO IM BERICHTSZEITRAUM ERMITTELT.

KLEINSTER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 1,49 %

GRÖßTER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 2,59 %

DURCHSCHNITTLICHER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 1,98 %

RISIKOMODELL, DAS GEMÄß § 10 DERIVATEV VERWENDET WURDE

- MONTE-CARLO-SIMULATION

PARAMETER, DIE GEMÄß § 11 DERIVATEV VERWENDET WURDEN

- HALTEDAUER: 10 TAGE; KONFIDENZNIVEAU: 99 %; HISTORISCHER BEOBACHTUNGSZEITRAUM: 1 JAHR (GLEICHGEWICHTET)

IM GESCHÄFTSJAHR ERREICHTER DURCHSCHNITTLICHER UMFANG DES LEVERAGE NACH DER BRUTTOMETHODE

139,11%

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHVERMÖGENS

GEMÄß DER DERIVATEVERORDNUNG MUSS EIN INVESTMENTVERMÖGEN, DAS DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ UNTERLIEGT, EIN DERIVATEFREIES VERGLEICHVERMÖGEN NACH § 9 DER DERIVATEVERORDNUNG ZUGEORDNET WERDEN, SOFERN DIE GRENZAUSLASTUNG NACH § 7 ABSATZ 1 DER DERIVATEVERORDNUNG ERMITTELT WIRD. DIE ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHVERMÖGENS MUSS DEN ANLAGEBEDINGUNGEN UND DEN ANGABEN DES VERKAUFSPROSPEKTES UND DEN WESENTLICHEN ANLEGERINFORMATIONEN ZU DEN ANLAGEZIELEN UND DER ANLAGEPOLITIK DES INVESTMENTVERMÖGENS ENTSPRECHEN SOWIE DIE ANLAGEGRENZEN DES KAPITALANLAGEGESETZBUCHES MIT AUSNAHME DER AUSSTELLERGRENZEN NACH DEN §§ 206 UND 207 DES KAPITALANLAGEGESETZBUCHES EINHALTEN.

DAS VERGLEICHVERMÖGEN SETZT SICH FOLGENDERMAßEN ZUSAMMEN

25% ML EMU LARGE CAP INVESTMENT GRADE INDEX / 25% ML GERMAN FEDERAL GOVERNMENTS / 20% JPCASH - ECU (3 MONTH) / 15% MSCI EUROPE / 7,5% MSCI WORLD EX EUROPE / 5% ML EMU CORPORATE INDEX / 2,5% MSCI EM (EMERGING MARKETS)

DAS DURCH WERTPAPIERDARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTE ERZIELTE EXPOSURE	EUR	0,00
--	-----	------

DIE VERTRAGSPARTNER DER WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTE

N.A.

		Kurswert
GESAMTBETRAG DER BEI WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTEN VON DRITTEN GEWÄHRTE SICHERHEITEN:	EUR	0,00
DAVON:		
BANKGUTHABEN	EUR	0,00
SCHULDVERSCHREIBUNGEN	EUR	0,00
AKTIEN	EUR	0,00

ERTRÄGE AUS WERTPAPIER-DARLEHEN INKLUSIVE DER ANGEFALLENEN DIREKTEN UND INDIREKTEN KOSTEN UND GEBÜHREN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	0,00
--	-----	------

ERTRÄGE AUS PENSIONS-GESCHÄFTEN INKLUSIVE DER ANGEFALLENEN DIREKTEN UND INDIREKTEN KOSTEN UND GEBÜHREN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	0,00
--	-----	------

ANGABEN ZU §35 ABS. 3 NR. 6 DERIVATEV

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT TÄTIGT WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTE HÄUFIG SELBST, IN BESTIMMTEN FÄLLEN IST DIE UNION INVESTMENT INSTITUTIONAL GMBH ZUR WEISUNGS-GEBUNDENEN DURCHFÜHRUNG VON WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTEN EINGEBUNDEN.

ANGABEN ZU §35 ABS. 3 NR. 7 DERIVATEV

DIE UNION INVESTMENT INSTITUTIONAL GMBH IST EIN SCHWESTERUNTERNEHMEN DER KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT UND MIT DER VERWAHRSTELLE VERBUNDEN.

SONSTIGE ANGABEN

ANTEILWERT	EUR	63,65
UMLAUFENDE ANTEILE	STK	14.290.746,00

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE
SOWEIT EIN WERTPAPIER AN MEHREREN MÄRKTEN GEHANDELT WURDE, WAR GRUNDSÄTZLICH DER LETZTE VERFÜGBARE HANDELBARE KURS DES MARKTES MIT DER HÖCHSTEN LIQUIDITÄT MAßGEBLICH. FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE, WURDE DER VON DEM EMITTENTEN DES BETREFFENDEN VERMÖGENSGEGENSTANDES ODER EINEM KONTRAHENTEN ODER SONSTIGEN DRITTEN ERMITTELTE UND MITGETEILTE VERKEHRSWERT VERWENDET, SOFERN DIESER WERT MIT EINER ZWEITEN VERLÄSSLICHEN UND AKTUELLEN PREISQUELLE VALIDIERT WERDEN KONNTE. DIE DABEI ZUGRUNDE GELEGTE REGULARIEN WURDEN DOKUMENTIERT.
FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE UND FÜR DIE AUCH NICHT MINDESTENS ZWEI VERLÄSSLICHE UND AKTUELLE PREISQUELLEN ERMITTELT WERDEN KONNTEN, WURDEN DIE VERKEHRSWERTE ZUGRUNDE GELEGT, DIE SICH NACH SORGFÄLTIGER EINSCHÄTZUNG UND GEEIGNETEN BEWERTUNGSMODELLEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER AKTUELLEN MARKTGEGEBENHEITEN ERGABEN. UNTER DEM VERKEHRSWERT IST DABEI DER BETRAG ZU VERSTEHEN, ZU DEM DER JEWELIGE VERMÖGENSGEGENSTAND IN EINEM GESCHÄFT ZWISCHEN SACHVERSTÄNDIGEN, VERTRAGSWILLIGEN UND UNABHÄNGIGEN GESCHÄFTSPARTNER GETAUSCHT WERDEN KÖNNTE. DIE DABEI ZUM EINSATZ KOMMENDEN BEWERTUNGSVERFAHREN WURDEN AUSFÜHRLICH DOKUMENTIERT UND WERDEN IN REGELMÄßIGEN ABSTÄNDEN AUF IHRE ANGEMESSENHEIT ÜBERPRÜFT.
ANTEILE AN INLÄNDISCHEN INVESTMENTVERMÖGEN, EG-INVESTMENTANTEILE UND AUSLÄNDISCHE INVESTMENTANTEILE WERDEN MIT IHREM LETZTEN FESTGESTELLTEN RÜCKNAHMEPREIS ODER BEI ETFs MIT DEM AKTUELLEN BÖRSENKURS BEWERTET.
BANKGUTHABEN WERDEN ZUM NENNWERT UND VERBINDLICHKEITEN ZUM RÜCKZAHLUNGSBETRAG BEWERTET. FESTGELDER WERDEN ZUM NENNWERT BEWERTET UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE ZU IHREM MARKT- BZW. NENNWERT.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

DIE GESAMTKOSTENQUOTE DRÜCKT SÄMTLICHE VOM INVESTMENTVERMÖGEN IM JAHRESVERLAUF GETRAGENEN KOSTEN UND ZAHLUNGEN (OHNE TRANSAKTIONSKOSTEN) IM VERHÄLTNIS ZUM DURCHSCHNITTlichen NETTOINVENTARWERT DES INVESTMENTVERMÖGENS AUS; SIE IST ALS PROZENTSATZ AUSZUWEISEN.

GESAMTKOSTENQUOTE	1,98%
-------------------	-------

DIE GESAMTKOSTENQUOTE STELLT EINE EINZIGE ZAHL DAR, DIE AUF DEN ZAHLEN DES BERICHTSZEITRAUMS VOM 01.10.2013 BIS 30.09.2014 BASIERT. SIE UMFASST - GEMÄß EU VERORDNUNG NR. 583/2010 SOWIE § 166 ABS. 5 KAGB - SÄMTLICHE VOM INVESTMENTVERMÖGEN IM JAHRESVERLAUF GETRAGENEN KOSTEN UND ZAHLUNGEN IM VERHÄLTNIS ZUM DURCHSCHNITTlichen NETTOINVENTARWERT DES INVESTMENTVERMÖGENS. DIE GESAMTKOSTENQUOTE ENTHÄLT NICHT DIE TRANSAKTIONSKOSTEN. SIE KANN VON JAHR ZU JAHR SCHWANKEN.
DIE GESAMTKOSTENQUOTE WIRD ZUDEM IN DEN WESENTLICHEN ANLEGERINFORMATIONEN DES INVESTMENTVERMÖGENS GEMÄß § 166 ABS. 5 KAGB UNTER DER BEZEICHNUNG »LAUFENDE KOSTEN« AUSGEWIESEN, WOBEI DORT AUCH DER AUSWEIS EINER KOSTENSCHÄTZUNG ERFOLGEN KANN. DIE GESCHÄTZTEN KOSTEN KÖNNEN VON DER HIER AUSGEWIESENEN GESAMTKOSTENQUOTE ABWEICHEN. MAßGEBLICH FÜR DIE TATSÄCHLICH IM BERICHTSZEITRAUM ANGEFALLENEN GESAMTKOSTEN SIND DIE ANGABEN IM JAHRESBERICHT.

ERFOLGSABHÄNGIGE VERGÜTUNG IN % DES DURCHSCHNITTlichen NETTOINVENTARWERTES	0,00
--	------

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALGEBÜHR INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	-1.743.986,95
DAVON FÜR DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT		28,91%
DAVON FÜR DIE VERWAHRSTELLE		13,50%
DAVON FÜR DRITTE		57,59%

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT ERHÄLT KEINE RÜCKVERGÜTUNGEN DER AUS DEM INVESTMENTVERMÖGEN AN DIE VERWAHRSTELLE UND AN DRITTE GELEISTETEN VERGÜTUNGEN UND AUFWANDSERSTATTUNGEN.

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT GEWÄHRT SOGENANNT E VERMITTLUNGSFOLGEPROVISION AN VERMITTLER IN WESENTLICHEM UMFANG AUS DER VON DEM INVESTMENTVERMÖGEN AN SIE GELEISTETEN VERGÜTUNG.

AUSGABEAUF- UND RÜCKNAHMEABSCHLÄGE, DIE DEM INVESTMENTVERMÖGEN FÜR DEN ERWERB UND DIE RÜCKNAHME VON INVESTMENTANTEILEN BERECHNET WURDEN:

FÜR DIE INVESTMENTANTEILE WURDE DEM INVESTMENTVERMÖGEN KEIN AUSGABEAUFSCHLAG/RÜCKNAHMEABSCHLAG IN RECHNUNG GESTELLT.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM INVESTMENTVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

DE0008477050 UNIIINSTITUTIONAL EUROPEAN GOVERNMENT BONDS PERIPHERIE (0,22 %)
DE0008491069 UNIEURORENTA (0,60 %)
DE0009757633 UNIIINSTITUTIONAL EURO COVERED BONDS 4-6 YEARS SUSTAINABLE (0,23 %)
DE0009757955 UNIIINSTITUTIONAL EM BONDS (0,63 %)
DE0009797308 ALLIANZ GELDMARKTFONDS SPEZIAL (0,15 %)
DE000AONEKQ8 ARAMEA RENDITE PLUS (1,25 %) (*)
DE000AAQZHT7 UNIIINSTITUTIONAL EURO CORPORATE BONDS 2021 (0,35 %)
DE000DWS1UP1 DWS COVERED BOND FUND (0,35 %) (*)
FR0007078811 METROPOLE GESTION METROPOLE SELECTION (1,50 %)
FR0010186726 NATIXIS PERSPECTIVE 12 MOIS (0,12 %)
FR0010326140 LYXOR ETF RUSSIA (DJ RUSINDEX TITANS 10) (EUR) (0,65 %)
FR0010655738 AMUNDI ETF MSCI NORDIC UCITS ETF (0,25 %)
GB0033874768 FIRST STATE INVESTMENTS ICVC - ASIA PACIFIC LEADERS FUND (0,85 %)
GB00803KP231 J O HAMBRO CAPITAL MANAGEMENT UK UMBRELLA FUND - UK EQUITY INCOME FUND (0,75 %)
IE0032377081 CAZENOVE INTERNATIONAL FUND PLC. - UK EQUITY FUND (0,75 %)
IE0032904330 J O HAMBRO CAPITAL MANAGEMENT UMBRELLA FUND PLC. - EURO A SHS FUND (0,75 %)
IE0033758917 MUZINICH FUNDS - ENHANCED YIELD SHORT-TERM FUND (0,45 %)
IE00B0XIXQ01 COMGEST GROWTH PLC. - EUROPE (1,50 %)
IE00B12VW904 NEUBERGER BERMAN HIGH YIELD BOND FUND/IRELAND (0,60 %)
IE00B1RMY777 WAVERTON INVESTMENT FUNDS PLC. - WAVERTON EUROPEAN FUND (1,00 %)
IE00B241FC99 LEGG MASON GLOBAL FUNDS PLC. - CLEARBRIDGE U.S. AGGRESSIVE GROWTH FUND (0,65 %)
IE00B3VHWQ03 GLG INVESTMENTS VI PLC. - EUROPEAN ALPHA ALTERNATIVE UCITS (1,25 %)
IE00B5429P46 GLG INVESTMENTS VI PLC. - EUROPEAN EQUITY ALTERNATIVE (2,00 %)

UniStrategie: Konservativ

WKN 531410
ISIN DE0005314108

Jahresbericht
01.10.2013 - 30.09.2014

IE00B5649G90 GLG JAPAN COREALPHA EQUITY FUND AAX - JPY (0,75 %)
IE00B6TLWG59 GAM STAR FUND PLC. - CAT BOND FUND (0,95 %)
IE00B6TYHG95 WELLINGTON MANAGEMENT PORTFOLIOS DUBLIN PLC. - STRATEGIC EUROPEAN EQUITY PORT (0,70 %)
IE00B6VHBN16 PIMCO FUNDS GLOBAL INVESTORS SERIES PLC. - CAPITAL SECURITIES FUND (0,79 %)
IE00B7FN4F54 NEUBERGER BERMAN SHORT DURATION HIGH YIELD BOND FUND (0,60 %)
IE00B80G9288 PIMCO FUNDS GLOBAL INVESTORS SERIES PLC. - INCOME FUND (0,46 %)
IE00B83XD802 HERMES ASIA EX-JAPAN EQUITY FUND (0,75 %)
IE00BF8HV717 PFIS ETF-P.CO.V.BD.SOURCE U.ETF (0,38 %)
LU0039499404 ALLIANZ PFANDBRIEFFONDS (0,75 %)
LU0046307343 UNIEUROKAPITAL (0,60 %) (*)
LU0052750758 FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - TEMPLETON CHINA FUN SICAV (2,10 %)
LU0054734388 UNIEM OSTEUROPA -A- (1,55 %) (*)
LU0072462186 BLACKROCK GLOBAL FUNDS - EUROPEAN VALUE FUND (1,50 %)
LU0099730524 DWS INSTITUTIONAL - MONEY PLUS (0,15 %)
LU0115904467 UNIEM GLOBAL -A- (1,55 %) (*)
LU0117073196 UNIEUORENTA CORPORATES -M- (0,40 %) (*)
LU0132412106 ABERDEEN GLOBAL - EMERGING MARKETS EQUITY FUND (1,75 %) (*)
LU0145654009 DEUTSCHE INVEST I - EURO-GOV BONDS (0,35 %) (*)
LU0168092178 UNIEUROKAPITAL CORPORATES -A- (0,60 %) (*)
LU0194345913 AXA IM FIXED INCOME INVESTMENT STRATEGIES - US SHORT DURATION HIGH YIELD (0,45 %)
LU0195949473 FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - FRANKLIN EUROPEAN SMALL-MID CAP GROWTH FUND (0,70 %)
LU0201780276 UNIRESERVE: EURO -M- (0,20 %) (*)
LU0220302995 UNINSTITUTIONAL GLOBAL HIGH YIELD BONDS (0,60 %) (*)
LU0225307478 BLUEBAY EMERGING MARKET BOND FUND (1,16 %)
LU0225307809 BLUEBAY FDS-EMERG.MARKET BD FD (1,00 %)
LU0231459107 ABERDEEN GLOBAL - ASIAN SMALLER COMPANIES FUND (1,75 %) (*)
LU0247467987 UNIRESERVE: EURO-CORPORATES (0,60 %) (*)
LU0293295324 ALLIANZ ENHANCED SHORT TERM EURO (0,15 %)
LU0308864965 MAINFIRST - TOP EUROPEAN IDEAS FUND (1,00 %)
LU0316492775 FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS - TEMPLETON GLOBAL BOND FUND (0,55 %)
LU0333226826 MERRILL LYNCH INVESTMENT SOLUTIONS - MARSHALL WACE TOPS UCITS FUND (1,50 %)
LU0406715366 MFS MERIDIAN FUNDS - LATIN AMERICAN EQUITY FUND (1,00 %)
LU0462885301 XAIA CREDIT BASIS II (I) (0,80 %) (*)
LU0482910402 ALLIANZ GLOBAL INVESTORS FUND - ALLIANZ EURO HIGH YIELD BOND (0,60 %)
LU0489687599 MANDARINE FUNDS - MANDARINE UNIQUE SMALL & MID CAPS EUROPE (0,90 %)
LU0628638388 BNY MELLON COMPASS FUND - EURO CREDIT SHORT DURATION FUND (0,40 %)
LU0635020901 PICTET TOTAL RETURN - KOSMOS (1,10 %)
LU0644384843 XAIA CREDIT DEBT CAPITAL (0,50 %)
LU0688633170 OYSTER FUNDS - EUROPEAN SELECTION (1,25 %)
LU0765417018 SKY HARBOR GLOBAL FUNDS - US SHORT DURATION HIGH YIELD FUND (0,45 %)
LU0890803710 ASSENAGON CREDIT SELECTION (0,70 %)
LU0946790796 XAIA CREDIT BASIS II (IT) (0,80 %)
LU0946790952 XAIA CREDIT DEBT CAPITAL (IT) (0,50 %)
LU0966118209 UNIEUROANLEIHEN (0,60 %) (*)
LU0976572031 ALLIANZ GLOBAL INVESTORS FUND - ALLIANZ EURO HIGH YIELD BOND (0,30 %)
LU0994402526 MERRILL LYNCH INVESTMENT SOLUTIONS - ENHANCED VOLATILITY PREMIUM FUND (0,40 %)
LU0995123345 SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - UK OPPORTUNITIES (0,75 %)
LU1045038707 OYSTER FUNDS - EUROPEAN SELECTION (1,00 %)
LU1068829677 ALLIANZ PFANDBRIEFFONDS (0,25 %)

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE INKL. ERTRAGSAUSGLEICH (**)	EUR	0,00
WESENTLICHE SONSTIGE AUFWENDUNGEN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH (**)	EUR	-1.743.986,95
PAUSCHALGEBÜHR	EUR	-1.743.986,95
TRANSAKTIONSKOSTEN (SUMME DER NEBENKOSTEN DES ERWERBS (ANSCHAFFUNGSNEBENKOSTEN) UND DER KOSTEN DER VERÄUßERUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE):	EUR	267.649,42

(*) FÜR DIESEN INVESTMENTANTEIL KANN EVENTUELL EINE ERFOLGSABHÄNGIGE VERGÜTUNG BERECHNET WERDEN.

(**) WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE (UND SONSTIGE AUFWENDUNGEN) I.S.V. § 16 ABS. 1 NR. 3 BUCHST. E) KARBV SIND SOLCHE ERTRÄGE (AUFWENDUNGEN), DIE MINDESTENS 20 % DER POSITION "SONSTIGE" ERTRÄGE ("SONSTIGE" AUFWENDUNGEN) AUSMACHEN UND DIE "SONSTIGE" ERTRÄGE ("SONSTIGE" AUFWENDUNGEN) 10 % DER ERTRÄGE (AUFWENDUNGEN) ÜBERSTEIGEN.

- Geschäftsführung -

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Die Union Investment Privatfonds GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens UniStrategie: Konservativ für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2013 bis 30. September 2014 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2013 bis 30. September 2014 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn/Frankfurt am Main,
5. Dezember 2014

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Eisenhuth
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge 2013/14

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

(in EURO je Anteil)

Zeile	(1) ¹⁾	(2)	(3)	
1. Barausschüttung	0,0000	0,0000	0,0000	
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG	0,0000	0,0000	0,0000	
3. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000	
4. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000	
5. Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000	
6. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,2350	0,2350	0,2350	
7. In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abziehbare Werbungskosten	0,0625	0,0625	0,0625	
In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:				
8. Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000	
9. Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--	
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *)	--	0,0000	0,0000	
11. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	0,2336	0,2336	
12. Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--	
13. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--	
14. Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--	
15. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000	
16. - Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	0,0000	
17. Steuerpflichtiger Betrag **)	0,2350 ²⁾	0,2350 ²⁾	0,2350 ²⁾	
18. Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	0,0055	0,0055	0,0055	
19. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000	
20. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--	
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0026	0,0026	0,0026	
22. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000	
23. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--	
24. Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0007	0,0017	0,0017	
25. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	
26. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	
27. Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0007	0,0017	0,0017	
28. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	
29. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	
30. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	
31. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	
32. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	
33. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,2350 ³⁾	0,2350 ³⁾	0,2350 ³⁾	
34. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	0,0000 ⁴⁾	
35. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	0,0003	0,0003	0,0003	
36. Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000	
37. Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0323	0,0323	0,0323	

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

*) Der Ausweis erfolgt in Höhe von 100%.

**) Dividendenerträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt, für Kapitalgesellschaften wurden sie in voller Höhe als steuerfrei berücksichtigt.

Die ausgewiesene anrechenbare Quellensteuer beinhaltet nicht die fiktive ausländische Quellensteuer. Die ausgewiesenen ausländischen Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen, beinhalten die ausländischen Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer).

Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8 b Abs. 3, 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8 b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8 b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind. Dies ist in der vorliegenden Mitteilung "Besteuerung der Erträge" nicht berücksichtigt.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

1) Bei Einkünften aus Kapitalvermögen ist ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 1.602,00 für zusammenveranlagte Ehegatten, in anderen Fällen ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 801,00 steuerfrei.

2) Dieser Betrag gilt am 30.09.2014 den Anteilseignern als zugeflossen.

3) Die anrechenbare Kapitalertragsteuer auf ausländische Dividenden, Zinsen sowie sonstige Erträge bzw. entsprechender Solidaritätszuschlag ergeben sich lt. einer Anordnung der Finanzbehörde nicht aus den oben genannten Beträgen, multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers, sondern wie folgt: Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Anteil - Zeile 33 - multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers davon 25 v.H. Darauf errechnet sich der Betrag des anzurechnenden Solidaritätszuschlags mit 5,5 v.H. Auf die Steuerbescheinigung der Bank wird verwiesen.

Thesaurierender Fonds

UniStrategie: Konser-vativ

4) Die anrechenbare Kapitalertragsteuer auf inländische Kapitalerträge im Sinne des § 43 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und 1a sowie Satz 2 des Einkommensteuergesetzes und Erträge aus der Vermietung und Verpachtung von im Inland belegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie ausgeschüttete Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften mit im Inland belegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten bzw. entsprechender Solidaritätszuschlag ergeben sich lt. einer Anordnung der Finanzbehörde nicht aus den oben genannten Beträgen, multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers, sondern wie folgt: Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Anteil - Zeile 34 - multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers davon 25 v.H. Daraus errechnet sich der Betrag des anzurechnenden Solidaritätszuschlags mit 5,5 v.H. Auf die Steuerbescheinigung der Bank wird verwiesen.

Die steuerliche Behandlung von Investmentanteilen bei Privatanlegern (Steuerinländer)

Körperschaftsteuer

Deutsche Aktiengesellschaften zahlen auf ihren Gewinn Körperschaftsteuer. Die Gewinnausschüttungen von Kapitalgesellschaften in Form von Dividenden sind daher bereits mit Körperschaftsteuer belastet. Hierbei handelt es sich um eine Definitivbelastung, d.h. eine Anrechnung der Steuer beim Anleger ist nicht möglich.

Halbeinkünfteverfahren und Teileinkünfteverfahren

Nach Einführung der Abgeltungsteuer im Zuge der Unternehmensteuerreform 2008 ist das Halb- bzw. Teileinkünfteverfahren für Privatanleger nicht mehr anwendbar. Bei diesen unterliegen Dividenden und Veräußerungsgewinne prinzipiell nunmehr in vollem Umfang der Besteuerung zum grundsätzlich abgeltenden Steuersatz von 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag hierauf in Höhe von 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. Kirchensteuer.

Kapitalertragsteuer auf Zinsen und zinsähnliche Erträge

Zinserträge unterliegen in Deutschland der Kapitalertragsteuer in Form der Abgeltungsteuer (AGS). Der Steuersatz beträgt im Falle der Depotverwahrung und bei Eigenverwahrung 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag hierauf in Höhe von 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. Kirchensteuer.

Freibeträge

Im Zuge der Einführung der Abgeltungsteuer wurden die bisher geltenden Freibeträge (Sparerfreibetrag und Werbungskostenpauschbetrag) im so genannten „Sparerpauschbetrag“ zusammengefasst. Dieser beträgt bei Ledigen 801 Euro und bei Verheirateten 1.602 Euro. Die Abzugsfähigkeit der tatsächlichen Werbungskosten für die betroffenen Einkünfte aus Kapitalvermögen ist hiermit grundsätzlich abgegolten. Nach einer hiervon abweichenden Entscheidung des Finanzgerichts (FG) Baden-Württemberg vom 17. Dezember 2012 (Az. 9 K 1637/10) soll ein Abzug von Wer-

bungskosten in tatsächlicher Höhe aber in den Fällen möglich sein, in denen der Einkommensteuersatz bereits unter Berücksichtigung des Sparer-Pauschbetrags unter dem Abgeltungsteuersatz (25 Prozent) liegt. Gegen dieses Urteil ist derzeit ein Revisionsverfahren vor dem Bundesfinanzhof anhängig (Az. VIII R 13/13).

Mit einem Freistellungsauftrag (FSA) können Anteilscheininhaber (innerhalb der Freibeträge) den Abzug von Kapitalertragsteuer (AGS) vermeiden. Bei Vorlage einer NV-Bescheinigung wird unabhängig von der Höhe der Kapitalerträge generell keine Abgeltungsteuer (AGS) einbehalten. Diese Regelungen betreffen auch die steuerpflichtigen Zinserträge aus Investmentanteilen. Im Falle der Eigenverwahrung von Investmentanteilen wird in jedem Fall Abgeltungsteuer abgezogen.

Auch auf den so genannten Zwischengewinn ist beim Verkauf oder der Rückgabe von Investmentanteilen Kapitalertragsteuer (AGS) zu entrichten. Zwischengewinne sind die im Rücknahmepreis enthaltenen Zinsen und Zinsansprüche sowie zinsähnlichen Erträge, die im laufenden Geschäftsjahr des Sondervermögens angefallen sind. Der Zwischengewinn beim Verkauf oder bei der Rückgabe von Anteilscheinen wird den Kapitalerträgen zugerechnet und unterliegt dem Kapitalertragsteuerabzug in Form der Abgeltungsteuer (AGS).

Solidaritätszuschlag

Seit dem 1. Januar 1995 wird in der Bundesrepublik Deutschland ein Solidaritätszuschlag in Höhe von derzeit 5,5 Prozent zur Einkommen- und Körperschaftsteuer erhoben. Soweit Ausschüttungen bzw. Thesaurierungen aus Investmentanteilen dem Kapitalertragsteuerabzug unterliegen, ist die einbehaltene Kapitalertragsteuer Bemessungsgrundlage für den Solidaritätszuschlag. Das Bundesverfassungsgericht hat durch Beschluss vom 8. September 2010 (Az. 2 BvL 3/10) eine Vorlage des FG Niedersachsen, in dem dieses die Verfassungsmäßigkeit des Solidaritätszuschlags angezweifelt hatte, als unzulässig zurückgewiesen.

Verwahrung im UnionDepot

Inhaber von Anteilen ausschüttender Sondervermögen im UnionDepot können bei rechtzeitiger Vorlage eines ordnungsgemäß ausgefüllten Freistellungsauftrags (innerhalb der Freibeträge) oder bei rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung den Abzug von Kapitalertragsteuer (AGS) vermeiden. Bei Thesaurierungen stellt das Sondervermögen den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit das Sondervermögen den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung. Bei Vorlage einer NV-Bescheinigung erfolgt unabhängig von der Höhe der Kapitalerträge eine Erstattung. Bei Vorlage eines Freistellungsauftrags erfolgt dies innerhalb der Freibeträge. Unabhängig davon werden die Beträge in voller Höhe in der Steuerbescheinigung, dem Depotauszug und der Ertragsgutschrift ausgewiesen.

Bei einer Verwahrung von Investmentanteilen im UnionEuroDepot und im UnionSchweizDepot wird bei in Deutschland aufgelegten thesaurierenden Sondervermögen von den depotführenden Stellen Kapitalertragsteuer (AGS) auf Zinserträge einbehalten.

Kapitalertragsteuer auf in- und ausländische Dividenden

Dividendenerträge der Sondervermögen unterliegen der Kapitalertragsteuer (AGS). Der Steuersatz beträgt 25 Prozent. Die einbehaltene Kapitalertragsteuer (AGS) ist Bemessungsgrundlage für die Erhebung des Solidaritätszuschlags in Höhe von derzeit 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. der Kirchensteuer.

Verwahrung im UnionDepot

Für Inhaber von UnionDepots werden die Beträge in der Steuerbescheinigung, dem Depotauszug und der Ertragsgutschrift ausgewiesen. Bei rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung bzw. bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages (innerhalb der Freibeträge) wird die Kapitalertragsteuer ganz oder teilweise erstattet bzw. gutgeschrieben. Bei Nachweis der Ausländereigenschaft bzw. bei in der Bundesrepublik Deutschland beschränkt steuerpflichtigen Anteilscheininhabern ist keine Erstattung der inländischen Dividendenanteile möglich. Die Erstattung richtet sich insoweit nach den entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen (DBA). In diesem Fall muss der Anleger einen entsprechenden Antrag beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) in Bonn stellen.

Auch bei im UnionEuroDepot und im UnionSchweizDepot verwahrten Anteilen wird die Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden nicht erstattet.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) am 22.1.2009 entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Die Übergangsregelungen des KStG galten entsprechend für die Fondsanlage nach dem Gesetz über Kapitalverwaltungsgesellschaften (§§ 40 und 40a i.V.m. § 43 Abs. 14 KAGG). Insbesondere für Zwecke der Berücksichtigung von Gewinnminderungen im Rahmen der Ermittlung des Aktiengewinns nach § 40a KAGG könnte die Entscheidung Bedeutung erlangen. Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich auch Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 -I R 27/08 beim Aktiengewinn (\"STEKO-Rechtsprechung\")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen und deren Auswirkungen aufgrund der Rs. STEKO empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Anwalt oder Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

Bei Thesaurierungen stellt der Fonds den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit der Fonds den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder Thesaurierung kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur für Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

UnionEuroDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionEuroDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge. Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

UnionSchweizDepot

Werden die Anteile im UnionSchweizDepot verwahrt, so werden die ausgeschütteten Erträge dem Euro-Kontokorrent des Anlegers gutgeschrieben. Seit dem 1. Januar 2014 erfolgt hier keine Wiederanlage der Erträge mehr.

Wiederanlage im Bankdepot und bei Eigenverwahrung

Für im Bankdepot und sich in Eigenverwahrung befindliche ausschüttende Fonds von Union Investment, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern werden dem Anleger direkt ausgeschüttet. Die Ausschüttung kann der Anleger im Bankdepot und bei Eigenverwahrung vergünstigt innerhalb einer bestimmten Frist wieder anlegen.

Folgende Rabattsätze und Fristen gelten:

- bis zu 3,0 Prozent bei Wiederanlage in Aktienfonds, Mischfonds und Offenen Immobilienfonds,
- bis zu 1,5 Prozent bei Wiederanlage in Rentenfonds,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Als Eigenverwahrer können Sie die Ertragscheine grundsätzlich kostenlos bei unseren Vertriebs- und Zahlstellen einlösen. Durch Vermittlung aller Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie anderer Kreditinstitute können Sie die Ertragscheine gegen eine Gebühr einlösen lassen. Union Investment hat die Ausgabe von so genannten effektiven Stücken in der Zwischenzeit jedoch eingestellt und empfiehlt Ihnen, in Ihrem Besitz befindliche effektive Stücke in ein Wertpapierdepot einzuliefern.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Haftendes Eigenkapital:
EUR 73,903 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2013)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester
Michael Schmidt

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutio-

nal GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH, Mitglied des Board of Directors BEA Union Investment Management Ltd., Hong Kong und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

sowie die den vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 3.160 Millionen

haftendes Eigenkapital:
EUR 15.550 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2013)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 30. September 2014,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Wiesenhüttenstraße 10
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de